

Medienmitteilung

Zug, 12. Mai 2014

Aktionäre von HBM Healthcare Investments partizipieren am ausgezeichneten Jahresergebnis: Beschleunigter Aktienrückkauf durch Ausgabe von Put-Optionen und Antrag an die Generalversammlung auf Barausschüttung von CHF 3.00 je Aktie

- HBM Healthcare Investments schliesst das Geschäftsjahr 2013/14 mit einem rekordhohen Jahresgewinn von CHF 353,5 Millionen (Vorjahr: Jahresgewinn von CHF 67,0 Millionen) ab. Der Innere Wert je Aktie (NAV) stieg in der Berichtsperiode um 59,1 Prozent, der Aktienkurs legte um 47 Prozent zu. Zusätzlich erfolgte eine Ausschüttung von CHF 1.50 je Aktie in bar, entsprechend einer Rendite von 3 Prozent.
- Die Aktionäre von HBM Healthcare Investments sollen durch eine attraktive Ausschüttung am ausgezeichneten Jahresergebnis teilhaben. Der Verwaltungsrat beantragt der kommenden Generalversammlung vom 20. Juni 2014 eine verrechnungssteuerfreie Barausschüttung von CHF 3.00 je Aktie aus der Kapitaleinlagereserve. Dies entspricht einer Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr und auf Basis des aktuellen Aktienkurses einer Rendite von mehr als 4 Prozent;
- Aufgrund des anhaltend hohen Abschlags des Aktienkurses zum Inneren Wert je Aktie (NAV) hat der Verwaltungsrat ausserdem beschlossen, einen Teil der beabsichtigten Mittelrückführung an die Aktionäre in Form eines neuen, beschleunigten Aktienrückkaufprogrammes von bis zu 600'000 Aktien durch die Ausgabe von handelbaren Put-Optionen umzusetzen, welche den bestehenden Aktionären gratis zugeteilt werden sollen. Die Ausgabe der Put-Optionen und die Bekanntgabe der weiteren Konditionen ist vor Ende Mai 2014 vorgesehen. Das laufende Aktienrückkaufprogramm über die 2. Handelslinie wird zu diesem Zweck per 13. Mai 2014 beendet;
- HBM Healthcare Investments ist unverändert hervorragend positioniert und erwartet deshalb, dass für die Aktionäre auch in den kommenden Jahren attraktive Renditen erzielen werden. Die Gesellschaft verfügt über ein Portfolio mit signifikantem weiterem Wertsteigerungspotenzial.

NICHT ZUR DISTRIBUTION IN USA, KANADA, JAPAN ODER AUSTRALIEN

HBM Healthcare Investments

Geschäftsjahr 2013/2014 im Überblick

HBM Healthcare Investments profitierte in einem positiven Marktumfeld von Fortschritten bei verschiedenen Portfoliounternehmen und schloss das Geschäftsjahr 2013/2014 mit einem rekordhohen Jahresgewinn von CHF 353,5 Millionen (Vorjahr: Jahresgewinn von CHF 67,0 Millionen) ab. Das gute Jahresergebnis war hauptsächlich geprägt von vorteilhaften Entwicklungen bei den fünf grössten Beteiligungen Basilea Pharmaceutica, Ophthotech Corporation, Pacira Pharmaceuticals, Skyepharma und PTC Therapeutics. Weitere Angaben dazu sind unter dem nachfolgenden Abschnitt „Vorteilhafte Entwicklung der grössten Beteiligungen im Portfolio“ zusammengefasst.

Der innere Wert je Aktie (NAV) stieg in der Berichtsperiode um 59,1 Prozent auf CHF 108.76. Der Aktienkurs legte um 47,0 Prozent zu und schloss per Ende März 2014 bei CHF 75.50. Zusätzlich floss den Aktionären eine Nennwertrückzahlung von CHF 1.50 je Aktie zu, was einer Rendite von drei Prozent auf dem Aktienkurs zu Beginn des Geschäftsjahres entspricht.

Im Geschäftsjahr 2013/2014 wurde die aktionärsfreundliche Ausschüttungspolitik fortgesetzt. Insgesamt führte die Gesellschaft CHF 35,1 Millionen an die Aktionäre zurück: CHF 12,9 Millionen als Barausschüttung in Form der erwähnten Nennwertrückzahlung und weitere CHF 22,2 Millionen über den Rückkauf von 341'000 eigenen Aktien (3,8 Prozent der ausgegebenen Aktien) zur Kapitalherabsetzung im Rahmen des laufenden Aktienrückkaufprogrammes über eine zweite Handelslinie. Dies unter Ausschöpfung der maximal zulässigen täglichen Handelsvolumen aufgrund der geänderten Börsengesetzgebung in der Schweiz.

Im Anhang befindet sich eine Kurzversion der konsolidierten Bilanz und Erfolgsrechnung für das Geschäftsjahr 2013/14 sowie eine Übersicht der grössten Investitionspositionen. Der detaillierte Geschäftsbericht wird später veröffentlicht.

Durchführung eines beschleunigten Aktienrückkaufprogrammes durch Ausgabe von Put-Optionen und Antrag auf Barausschüttung von CHF 3.00 je Aktie an die Generalversammlung

Die Aktionäre von HBM Healthcare Investments sollen am ausgezeichneten Jahresergebnis 2013/2014 durch eine attraktive Ausschüttung teilhaben.

Der kommenden Generalversammlung vom 20. Juni 2014 beantragt der Verwaltungsrat eine verrechnungssteuerfreie Barausschüttung aus den Kapitaleinlagereserven von CHF 3.00 je Aktie. Diese Ausschüttung entspricht einer Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr und auf Basis des aktuellen Aktienkurses einer attraktiven Rendite von mehr als vier Prozent.

Aufgrund des anhaltend hohen Abschlags des Aktienkurses zum Inneren Wert je Aktie (NAV) hat der Verwaltungsrat ausserdem beschlossen, einen Teil der beabsichtigten Mittelrückführung an die Aktionäre in Form eines beschleunigten Aktienrückkaufprogrammes umzusetzen. Durch die

HBM Healthcare Investments AG

NICHT ZUR DISTRIBUTION IN USA, KANADA, JAPAN ODER AUSTRALIEN

HBM Healthcare Investments

Gratiszuteilung von handelbaren Put-Optionen an die Aktionäre sollen bis zu 600'000 eigene Aktien (rund 7% der ausgegebenen Aktien) zum Zweck der Kapitalherabsetzung zurückgekauft werden. Dies als weitere Massnahme um nachhaltig gegen den, aus Sicht des Verwaltungsrats ungerechtfertigten, hohen Diskont vorzugehen. Das laufende Aktienrückkaufprogramm über die zweite Handelslinie wird zu diesem Zweck per 13. Mai 2014 beendet.

Eine sorgfältige Überprüfung der verschiedenen Möglichkeiten, auch unter Einbezug von steuerlichen Aspekten, ergab, dass eine Umsetzung des Rückkaufprogrammes mittels Put-Optionen den unterschiedlichen Interessen der Aktionäre am besten Rechnung trägt. Die Aktionäre haben dabei die Wahl, während einer befristeten Zeitspanne die ihnen zugeteilten Optionen auszuüben und einen Teil ihrer Aktien anzudienen oder die Put-Option am Markt zu verkaufen und dadurch eine zusätzliche Rendite zu realisieren. Der Wert der Put-Option hängt dabei massgeblich von der Entwicklung des HBM-Aktienkurses während der Optionsausübungsfrist ab. Im Falle eines stabil bleibenden Kurses der Aktie hat die Put-Option einen inneren Wert. Bei fallendem Aktienkurs erhöht sich der innere Wert, während er bei steigendem Aktienkurs sinkt. Die Aktionäre profitieren jedoch auch in letzterem Fall, nämlich vom gestiegenen Aktienkurs. Zudem profitieren die Aktionäre unmittelbar durch eine Erhöhung des NAV je Aktie und mittelfristig durch eine höhere Partizipation an den erwarteten künftigen Wertsteigerungen bei den Beteiligungen. Die weitere Verkürzung des Aktienangebotes sollte auch zur angestrebten Annäherung des Aktienkurses an den NAV je Aktie beitragen.

Die Ausgabe der Optionen ist vor Ende Mai 2014 vorgesehen. Ziel ist das Rückkaufprogramm noch vor der ordentlichen Generalversammlung vom 20. Juni 2014 abzuschliessen und den Aktionären die Vernichtung der erworbenen Aktien zu beantragen. Die weiteren Konditionen zur Transaktion (z.B. Ausübungspreis für die Option, Handels- und Ausübungsperiode, Details zum Handel, usw.) werden vor Ende Mai 2014 bekanntgegeben.

Vorteilhafte Entwicklung der grössten Beteiligungen im Portfolio

Basilea Pharmaceutica wartete mit einer ganzen Reihe von guten Nachrichten auf: Ende September 2013 veröffentlichte das Unternehmen positive Phase-III-Daten für Isavuconazol, einem Medikament zur Behandlung von schweren Pilzinfektionen. Im Oktober folgte die europäische Zulassung für das Antibiotikum Ceftobiprol für die Behandlung von Lungenentzündungen. Bereits zuvor vereinbarte Basilea mit BARDA, einer Abteilung des US-Gesundheitsministeriums, die Entwicklung des neuen, gegen multiresistente gramnegative Krankheitserreger einsetzbaren Antibiotikums BAL30072, wobei aus der Partnerschaft bis zu USD 89 Millionen an Basilea fliessen. Weiter zeigten die Daten aus der Phase-I-Studie und präklinischen Modellen für den neuartigen Antikrebs-Wirkstoff BAL101553 gute Verträglichkeit und Hinweise auf eine Antitumor-Aktivität in Modellen für behandlungsresistenten Brustkrebs.

HBM Healthcare Investments AG

NICHT ZUR DISTRIBUTION IN USA, KANADA, JAPAN ODER AUSTRALIEN

HBM Healthcare Investments

Die Marktkapitalisierung von Basilea ist im Berichtsjahr um 75 Prozent gestiegen. HBM Healthcare Investments hat die steigende Aktienbewertung genutzt, um ihre substanzielle Beteiligung um rund die Hälfte auf 12 Prozent Besitzanteil am Unternehmen zu reduzieren. Die Beteiligung in Basilea lieferte einen Ergebnisbeitrag von CHF 97 Millionen (inkl. Dividendenausschüttung).

Ophthotech Corporation hat im Mai eine private Finanzierung über USD 175 Millionen durchgeführt. Bei einem Börsengang im September 2013 und einer weiteren Kapitalerhöhung im Februar des laufenden Jahres wurden weitere USD 250 Millionen an neuem Kapital aufgenommen. Das Unternehmen ist damit ausreichend finanziert, um die breit angelegte Phase-III-Studie für den Wirkstoff Fovista™ durchzuführen, welcher in Kombination mit verschiedenen Anti-VEGF-Therapien zur Behandlung der altersbedingten Makuladegeneration getestet wird. Erste Resultate aus der Studie werden 2016 erwartet. Durch den Börsengang wurde das Wertpotenzial von Ophthotech sichtbar. Der Aktienkurs des Unternehmens stieg im Berichtsjahr um 588 Prozent, woraus für HBM Healthcare Investments ein Buchgewinn von CHF 92 Millionen resultierte.

Pacira Pharmaceuticals steigerte die Verkaufserlöse für das Langzeitanalgetikum Exparel™ von Quartal zu Quartal kontinuierlich und erzielte im Kalenderjahr 2013 einen Umsatz von USD 76 Millionen. Für das erste Quartal 2014 vermeldete Pacira Verkäufe von USD 34 Millionen für Exparel™. Ende März 2014 erhielt das Unternehmen die FDA-Zulassung für eine zweite Produktionsanlage, welche die Herstellungskapazität für Exparel™ auf ein Verkaufsvolumen von USD 400 Millionen erhöht. Das Unternehmen plant bereits den nächsten Schritt zum weiteren Ausbau der Produktionskapazität auf USD 700 Millionen und ist zu diesem Zweck eine strategische Partnerschaft mit Patheon eingegangen. Die Aktienbewertung von Pacira ist im Berichtsjahr um 142 Prozent angestiegen, woraus ein Ergebnisbeitrag von CHF 60 Millionen resultierte.

Das britische Unternehmen **Skyepharma** hat im Berichtsjahr grosse Fortschritte erzielt und die Grundlage für den Turnaround geschaffen. Die Markteinführung für das Asthmapräparat Flutiform® in Europa ist erfolgreich angelaufen. Für den japanischen Markt hat der Vertriebspartner von Skyepharma ebenfalls die Zulassung erhalten. Zusätzlich erhielt GlaxoSmithKline die EU- und US-Zulassungen für verschiedene Inhalationspräparate (Breo™, Anoro™ und Relvar™), aus welchen für Skyepharma bedeutende Lizenzzahlungen resultieren werden. Das Unternehmen kündigte Ende März 2014 eine Kapitalerhöhung über GBP 112 Millionen und ein Rückkaufangebot für die ausstehenden Obligationenanleihen an. Mit dem Vollzug dieser Transaktion wird Skyepharma ein fast schuldenfreies Unternehmen mit erstklassigen Profitabilitätsaussichten.

HBM Healthcare Investments hat im Berichtsjahr nominal GBP 50 Millionen der Anleihe von Skyepharma zu attraktiven Konditionen im Markt erworben und die Aktienposition auf knapp 25 Prozent Besitzanteil am Unternehmen verdoppelt. Aufgrund der operativen Fortschritte ist die Marktkapitalisierung des Unternehmens im Berichtsjahr um 416 Prozent angestiegen und auch die Marktbewertung der Obligationenanleihe hat sich erholt. Für HBM Healthcare Investments resultierte aus der Aktien- und Anleiheposition ein Buchgewinn von CHF 58 Millionen.

HBM Healthcare Investments AG

NICHT ZUR DISTRIBUTION IN USA, KANADA, JAPAN ODER AUSTRALIEN

HBM Healthcare Investments

Das auf seltene Erbkrankheiten fokussierte Unternehmen **PTC Therapeutics** hat über einen Börsengang und eine weitere Kapitalerhöhung insgesamt USD 270 Millionen an neuem Kapital aufgenommen. Die Mittel werden zur Weiterentwicklung des Hauptpräparats Ataluren® eingesetzt, das derzeit in zwei grossen Phase-III-Studien für die Indikationen Duchenne-Muskeldystrophie (DmD) und Cystische Fibrose (CF) an Patienten getestet wird, bei welchen die Krankheiten durch sogenannte Nonsense-Mutationen verursacht wurden. Mit den Ergebnissen aus den Studien ist in den Jahren 2015 (DMD) und 2016 (CF) zu rechnen. Auch bei PTC hat der Börsengang einen Teil des Wertpotenzials sichtbar gemacht. Die Aktienbewertung des Unternehmens erhöhte sich um 118 Prozent, woraus ein Buchgewinn von CHF 27 Millionen resultierte.

Aus den übrigen Positionen im Portfolio resultierte ein Gewinnbeitrag von netto CHF 32 Millionen. Die Hauptinvestitionswährung US-Dollar hat sich gegenüber dem Schweizer Franken um 6,8% abgewertet, was das Jahresergebnis mit knapp CHF 40 Millionen belastete.

Interessante Neuinvestition in ein privates Unternehmen im Bereich der molekularen Nuklearmedizin

Nebst der erwähnten Investition in das kotierte Unternehmen Skyepharma wurde das gute Marktumfeld dazu genutzt, um bei einigen Börsengängen teilzunehmen. Insbesondere bei den bestehenden Portfoliounternehmen Ophthotech und PTC wurde die Beteiligung beim IPO weiter aufgestockt. Daneben investierte HBM Healthcare Investments selektiv in einzelne attraktiv bewertete kotierte Titel.

Bei den privaten Unternehmen wurde eine Neuinvestition in Höhe von CHF 24,5 Millionen in das französische Unternehmen Advanced Accelerator Applications (AAA) getätigt. Weitere CHF 12 Millionen wurden für Folgefinanzierungen in bestehende private Portfoliounternehmen aufgewendet. AAA ist ein wachstumsstarkes, auf die molekulare Nuklearmedizin spezialisiertes Unternehmen. Mit über 270 Mitarbeitenden in Europa erzielte AAA im Kalenderjahr 2013 einen Umsatz von EUR 56,6 Millionen (27 Prozent über Vorjahr) und einen EBITDA von 14 Millionen (49 Prozent über Vorjahr). Daneben testet AAA mit Lutathera® in einer breit angelegten Phase-III-Studie einen Wirkstoff für die Behandlung von gastro-entero-pankreatischen neuroendokrinen Tumoren (GEP-NET) mit einem beachtlichen Umsatzpotenzial.

Intakte Aussichten für den Gesundheitssektor und das Portfolio

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat sich bei verschiedenen Portfoliounternehmen das mögliche Wertpotenzial angedeutet. Entscheidend für die weitere Wertsteigerung sind in vielen Fällen die Ergebnisse aus den laufenden klinischen Studien. Bei den kotierten Unternehmen ist dabei marktbedingt zwischenzeitlich auch mit bedeutenden Wertschwankungen zu rechnen. Die

HBM Healthcare Investments AG

NICHT ZUR DISTRIBUTION IN USA, KANADA, JAPAN ODER AUSTRALIEN

HBM Healthcare Investments

Zusammensetzung des Portfolios wird deshalb eng überwacht und anhand von Überlegungen zu Risiko, zukünftigem Wertpotential und Liquiditätsbedarf optimiert.

Das Portfolio ist qualitativ weiter gereift und weist in Prozent des Anlagevermögens relativ wenig Entwicklungsrisiko auf.

Die Nachfrage nach neuen innovativen Therapien zur Behandlung von nicht befriedigend oder überhaupt nicht behandelbaren Leiden bleibt gross. Unsere Aktivitäten in stark wachsenden Gesundheitsmärkten wie zum Beispiel Indien werden intensiviert. Wir analysieren laufend interessante, vielversprechende neue Unternehmen, von denen einige Aufnahme in unser Portfolio finden werden. Wir erwarten deshalb auch in den kommenden Jahren weiterhin eine attraktive Rendite für unsere Aktionäre.

Antrag der Alpine Select AG, Zug auf Abschaffung der Prozentvinkulierung

Im geltenden Art. 6 Abs. 2 der Statuten ist das Recht des Verwaltungsrats verankert, die Zustimmung zur Übertragung von Namenaktien zu verweigern, soweit die Anzahl der vom Aktienerwerber gehaltenen Namenaktien 10% der Gesamtzahl der im Handelsregister eingetragenen Namenaktien überschreitet. Mit Traktandierungsbegehren vom 11. April 2014 stellt Alpine Select den Antrag, Art. 6 der Statuten so zu ändern, dass die Einschränkung der Stimmrechte durch eine Prozentvinkulierung aufgehoben wird.

Der Verwaltungsrat wird das Begehren für die ordentliche Generalversammlung vom 20. Juni 2014 traktandieren, und seine Haltung dazu, unter sorgfältiger Prüfung der Argumente und Abwägung der Interessen aller Aktionäre der Gesellschaft, spätestens mit der Einladung zur Generalversammlung am 27. Mai 2014 veröffentlichen.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Dr. Andreas Wicki, Tel.: +41 41 768 11 08, andreas.wicki@hbmhealthcare.com

Profil der HBM Healthcare Investments AG

HBM Healthcare Investments investiert im Sektor Gesundheit. Die Gesellschaft hält und bewirtschaftet ein internationales Portfolio von rund 25 erfolgversprechenden Unternehmen in den Bereichen Humanmedizin, Biotechnologie, Medizinaltechnik und Diagnostik sowie verwandten Gebieten. Die Hauptprodukte vieler dieser Unternehmen sind in fortgeschrittener Entwicklung oder bereits am Markt eingeführt. Die Portfoliounternehmen werden eng begleitet und in ihrer strategischen Ausrichtung aktiv unterstützt. HBM Healthcare Investments ist dadurch eine interessante Anlagealternative zu Investitionen in grosse Pharma- und Biotechnologieunternehmen. HBM Healthcare Investments wird

HBM Healthcare Investments AG

Bundesplatz 1 CH-6300 Zug | Tel: +41 41 768 11 08 | Fax: +41 41 768 11 09 | info@hbmhealthcare.com
www.hbmhealthcare.com

NICHT ZUR DISTRIBUTION IN USA, KANADA, JAPAN ODER AUSTRALIEN

HBM Healthcare
Investments

von einem internationalen Aktionariat getragen und ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (Symbol: HBMN).

Disclaimer

Diese Pressemitteilung stellt keinen Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a resp. 1156 OR, Kotierungsprospekt im Sinne des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange oder Wertpapierprospekt im Sinne des deutschen Wertpapierprospektgesetzes dar. Die Veröffentlichung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar. Diese Pressemitteilung sowie die darin enthaltenen Informationen sind nicht zur Weitergabe in die Vereinigten Staaten von Amerika (USA) bzw. innerhalb der USA bestimmt und dürfen nicht an U.S.-amerikanische Personen (einschliesslich juristischer Personen) sowie an Publikationen mit einer allgemeinen Verbreitung in den USA verteilt oder weitergeleitet werden. Diese Pressemitteilung ist kein Angebot bzw. keine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren in den USA. Die Wertpapiere der HBM Healthcare Investments AG wurden nicht gemäss den Vorschriften der U.S. amerikanischen Wertpapiergesetze registriert und dürfen ohne eine vorherige Registrierung bzw. ohne das Vorliegen einer Ausnahmeregelung von der Registrierungsverpflichtung nicht in den USA oder an U.S.-amerikanische Personen verkauft, zum Kauf angeboten oder geliefert werden.

HBM Healthcare Investments AG

Bundesplatz 1 | CH-6300 Zug | Tel: +41 41 768 11 08 | Fax: +41 41 768 11 09 | info@hbmhealthcare.com
www.hbmhealthcare.com

Konsolidierte Bilanz (Kurzversion)

(CHF 000)	31.3.2014	31.3.2013
Flüssige Mittel	46'490	51'691
Übriges Umlaufvermögen	623	3'351
Total Umlaufvermögen	47'113	55'042
Finanzanlagen	849'340	512'287
Übriges Anlagevermögen	29'236	34'655
Total Anlagevermögen	878'576	546'942
Total Aktiven	925'689	601'984
Finanzinstrumente	0	236
Rückstellungen	3'807	0
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'546	787
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	5'353	1'023
Eigenkapital	920'336	600'961
Total Passiven	925'689	601'984
Anzahl ausstehende Aktien (in 000)	8'462	8'793
Innerer Wert (NAV) je Aktie (CHF)	108.76	68.35

Konsolidierte Erfolgsrechnung (Kurzversion)

(CHF 000)	2013/2014	2012/2013
Gewinn / (Verlust) auf Finanzanlagen, netto	354'162	74'028
Dividendenertrag	11'970	0
Gewinn / (Verlust) auf Finanzinstrumente, netto	1'556	1'571
Gewinn / (Verlust) aus übrigen finanziellen Vermögenswerten	3'089	2'484
Ergebnis aus Investitionstätigkeit	370'777	78'083
Verwaltungsgebühr	-10'205	-7'873
Erfolgsabhängige Entschädigung	-3'807	0
Administrationsaufwand	-3'260	-3'380
Finanzergebnis, netto	17	175
Jahresergebnis	353'522	67'005
Währungsumrechnungsdifferenzen (im Eigenkapital erfasst)	0	57
Total Gesamtergebnis	353'522	67'062
Anzahl ausstehende Aktien, zeitlich gewichtet (in 000)	8'627	8'914
Ergebnis je Aktie (CHF)	40.98	7.52

1) Rückstellung für erfolgsabhängige Entschädigung, da NAV die High Water Mark zum Bilanzstichtag übertraf. Es erfolgt jedoch keine Auszahlung, da der NAV die High Water Mark um weniger als 5 Prozent übersteigt. Die Rückstellung wird im neuen Geschäftsjahr, je nach Entwicklung, entsprechend angepasst.

Finanzanlagen	Investitions- währung (IW)	Besitz- anteil in %	Verkehrswert 31.3.2014 (IW Mio.)	Verkehrswert 31.3.2014 (CHF 000)	Verkehrswert 31.3.2013 (CHF 000)
<u>Private Unternehmen</u>					
Cathay Industrial Biotech	USD	12.6%	28.0	24'769	26'578
AAA	EUR	6.1%	20.0	24'360	0
Interventional Spine	USD	31.1%	17.0	14'999	16'095
Tensys Medical	USD	100.0%	12.9	11'367	9'445
Nabriva Therapeutics	EUR	12.3%	7.9	9'636	15'890
Ellipse Technologies	USD	25.2%	9.3	8'185	7'597
Medimpulse Holding	USD	20.7%	8.3	7'337	7'873
Delenex Therapeutics	CHF	14.3%	6.0	6'041	4'771
Probiodrug	EUR	9.9%	5.0	6'030	5'537
Westmed Holding	USD	21.7%	6.5	5'740	3'275
Paratek Pharmaceuticals	USD	9.6%	5.4	4'810	0
Kolltan	USD	2.7%	4.4	3'891	2'701
MiCardia	USD	11.5%	3.7	3'252	4'068
ubrige Investitionen				8'963	12'171
Total private Unternehmen				139'380	116'001
<u>Fonds</u>					
Total Fonds				79'419	80'792
<u>Kotierte Unternehmen</u>					
Basilea Pharmaceutica	CHF	12.0%		124'357	137'656
Ophthotech	USD	10.9%		114'879	15'622
Pacira Pharmaceuticals	USD	5.0%		103'228	61'198
Skyepharma Anleihe	GBP			84'106	0
Skyepharma	GBP	24.9%		40'691	3'338
PTC Therapeutics	USD	8.1%		56'456	20'976
Swedish Orphan Biovitrum	SEK	0.8%		21'831	8'529
Enanta Pharmaceuticals	USD	2.7%		17'688	24'911
Aegerion	USD	1.0%		12'255	96
Genmab	DKK	0.4%		8'319	220
Morphosys	EUR	0.3%		6'886	97
Lpath	USD	9.0%		5'637	2'903
Regado Biosciences	USD	1.7%		4'430	0
Actavis	USD	0.0%		3'642	0
Oxford Immunotec	USD	1.2%		3'551	0
ChemoCentryx 2)	USD			0	25'318
übrige Investitionen				22'585	14'630
Total kotierte Unternehmen				630'541	315'494
Total Finanzanlagen				849'340	512'287

2) Die Investition wurde in der Berichtsperiode veräussert.